

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County.

Freunde und Mitbürger: Die sehr liberale Unter-stützung, die ich bei der letzten Scheriffs-Wahl von Euch erhielt, mich auf den Bes-richt sendend, und die vielen schmeichelhaften Beweise die ich seitdem erhalten, haben mich wieder veranlaßt ein Candidat zu sein für das

Scheriffs-Amt,

von Berks County, bei der herannahenden Wahl im nächsten October, und ersuche Euch daher achtungsvoll um Eure Stimmen und Euren Einfluß. Im Fall meiner Erwäh-lung verpflichte ich mich dem Amte verbun-denen Pflichten unparteiisch und zu Eurer vollen Zufriedenheit zu erfüllen. Für die li-berale Unterstützung die ich von Euch bei ei-ner früheren Wahl erhielt, erstatte ich meinen aufrichtigen Dank, und ich hege die Hoff-nung, daß Ihr mich bei der nächsten Herbst-Wahl nicht vergessen werdet.

Euer gehorsamer Diener, George Bernant, Reading, Mai 21.

An die freien und unabhängigen Stimmgabe von Berks County.

Freunde und Mitbürger! Durch die gütige Aufmunterung vieler Freunde bewegen, stelle ich mich in die Reihe der Candidaten die für das

Scheriffs-Amt

herauskommen, und ersuche Euch, mich bei der kommenden October-Wahl mit Euren Stimmen und Eurem Einfluß zu beehren. Im Fall ich glücklich genug sein sollte eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, ver-pflichte ich mich auf Wort und Ehre, die Ver-trustlichkeiten des Amtes treu und ehrlich, und nach meiner besten Ueberzeugung zu verwalten, und werde nie Anlaß zur Unzufriedenheit mit meinem amtlichen Betragen geben. Mit die-sem Versprechen unterzeichne ich achtungsvoll meiner geehrten Mitbürger ergebener Freund und Diener

John Pottenger, Bern Township, Mai 28.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County:

Mitbürger! Ermuthigt durch die sehr groß-müthige Unterstützung, welche Ihr mir bei früheren Gelegenheiten gegeben wenn ich Eure Stimmen für das Amt erbeten, stelle ich mich wieder vor Euch als ein Candidat für

Scheriff,

bei der allgemeinen Wahl im nächsten Okto-ber, und ersuche Euch achtungsvoll um Eure Unterstützung und Euren Einfluß. Euch für vergangene Begünstigungen aufrichtig und herzlich dankend, habe ich nur hinzuzufügen, daß wenn ich die Ehre haben sollte erwählt zu werden, ich mich verpflichte die Pflichten des Amtes mit unparteiischer, Menschlich-keit und auf solche Art zu erfüllen, daß das Volk im Allgemeinen damit zufriedener sein wird.

Erster Township, Mai 14, 1844.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County:

Freunde und Mitbürger! Indem ich oft und wiederholt aufgemuntert worden bin, durch eine große An-zahl meiner Freunde, bin ich veranlaßt mich Euch anzubieten als ein Candidat für das

Scheriffs-Amt,

bei der herannahenden Wahl, und ersuche Euch daher achtungsvoll um Eure Stimmen und Unterstützung. (Da ich während des gegenwärtigen Termins als Unterscheriff gewirkt habe, bin ich mit den Pflichten vertraut gewor-den die mit dem Amte verbunden sind.) Und solltet Ihr mich mit einer Mehrheit Eurer Stimmen beehren, so will ich versprechen daß die Pflichten des erlangten Amtes unparteiisch und zu Eurer vollen Zufriedenheit erfüllt werden sollen. Ich verbleibe mit gebührender Achtung

Euer Freund und ergebener Diener, John S. Schröder, Reading, Mai 14, 1844.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County:

Berathen und aufgemuntert von einer großen Anzahl meiner Freunde und Bekannten, bin ich bewogen worden, mich Eurer Beachtung bei nächster October-Wahl als Candidat für das

Scheriffs Amt

anzubieten, und ich ersuche Euch freundschaft-lich um Eure Stimmen und Unterstützung im Allgemeinen, und im Fall ich zu glücklich sein sollte und Ihr mich erwählen solltet, verspreche ich die Pflichten des Amtes getreulich und zu Eurer völligen Zufriedenheit auszuüben. Ich verbleibe mit gebührender Achtung,

Euer Freund und ergebener Diener, Jacob D. Barnett, Reading, Juni 4.

Proclamation.

Nachdem der Achtbare John VanKos, Prä-sident der verschiedenen Courten von Com-mon Pleas, des dritten Gerichtsbezirks, be-stand aus den Counties Berks, Northamp-ton und Lecha, in Pennsylvania, und Rich-ter der unterschiedlichen Courten von Oyer und Terminer, der vierteljährlichen Sittings und allgemeiner Gefängnis Erlebigung, in gedachten Counties, und Matthias S. Dies-hard und John Stauffer, Esq's, Richter der Courten von Oyer und Terminer, der vierteljährlichen Sittings und allgemeiner Gefängnis Erlebigung, für die Richtung von Haupt- und anderen Verbrechen in gedachter County Berks, ihrem Befehl an mich ausge-stellt haben, datirt Reading den 8. April, A. D. 1844, worin sie eine Court von Com-

mon Pleas der allgemeinen vierteljährlichen Sittings Oyer und Terminer und allgemei-ner Gefängnis Erlebigung anberaumen, wel-che gehalten werden soll zu Reading, für die County Berks, auf den ersten Montag im nächsten August (welches den 5ten des ersagten Monats sein wird) und welche zwei Wochen dauern soll—

So wird hiermit Nachricht gegeben an den Coroner, die Friedensrichter und Constabel der gedachten County Berks: daß sie sich zu ersagter Zeit, um 10 Uhr Vormittags, mit ihren Verzeichnissen, Registraturen, Unter-suchungen und Examinationen und allen an-deren Erinnerungen einzufinden haben, um sol-che Dinge zu thun, die ihren Neimern zu thun obliegen.—Desgleichen diejenigen wel-che verbunden sind gegen die Gefangenen die in dem Gefängnis der County Berks sind, oder dann sein mögen, gerichtlich zu verfab-ren, so wie es recht sein mag.

Daniel Kiferly, Scheriff, Scheriffs Amt, Reading, Juli 9, 1844.

„Gott erhalte die Republik!“

Die Jünger und Jünger, welche auf ersagte Court vorgeladen sind, werden ersucht, Pünktlichkeit zu beobachten: im Fall ihres Ausbleibens werden sie in Gemäßheit des Gesetzes dazu gezwungen. Diese Anzeige wird auf befondern Befehl der Court bekannt ge-macht, Daher alle diejenigen, welchen es aus-geht, sich darnach zu richten haben.

Die Friedensrichter durchaus der County sind ehereblichst ersucht Bericht von Re-cognizances und Anklagen an einen der pro-sequierenden Anwälde, Peter Gilbert und J. Pringle Jones, Esq., einige Tage vor der Court zu machen, so daß Bills zubereitet werden mögen, für das Handeln der Grand Jury und Parteien, Jünger und bewohnen-de Jury keine Zeit verlieren.

Wichtige Erfindung. Vortreffliche Waschmaschine.

Unterschiedener ist zum Eigenthümer von Hrn. Schugers' neulich erfundener patentir-ter Waschmaschine geworden, für die Coun-ties Lecha, Montgomery und Berks, und ist nun am Verfertigen solcher Maschinen, an seiner Werkstat, an der Ecke der Wash-ington und 7ten Straße, dem alten deutscherformirten Schulbau aufgesetzt, in der Stadt Reading; wo er einen Borrath derselben zum Verschicken und Verkauf, auf Hand hält, zu dem niedrigen Preise von 6 Thalern, und sie sollen dem Käufer an irgend einen Ort, innerhalb der benannten Counties, an's Haus gebracht werden.

Diese Maschine ist für Wohlfeilheit, Wirk-samkeit und Vollkommenheit in jeder Hinsicht, ohne Ausnahme, die größte Erfindung in der bekannten Welt.—Es ist die einzige Wasch-maschine unter den vielen Tausenden, die schon probirt worden sind, welche als vollkommen erklärt worden. Dieselbe wäscht ohne zu rei-ßen oder zu bürsten, zu reißen oder abzunut-zen, zu pressen oder zu drücken.

Auch bricht sie keine Knöpfe ab, und ver-richtet alle die feinen Arbeiten, als: Säme, Trücker, Franzen etc. zu säubern, in wenigen Minuten; auch reinigt sie vollkommen alle Röcke, Hemden, Bettücher etc. von der größ-ten und schmutzigsten Art, mit weniger als dem zehnten Theil der Seife, die auf die ge-wöhnliche Weise des Waschens angewendet werden muß. Ein Mädchen von 12 Jah-ren kann mehr in zwei Stunden waschen als zwei Weibspersonen in einem Tage mit der Hand.

Der Patentinhaber, Herr Schugers, bietet \$100 einiger Personen die einen Fehler an der Maschine zeigen oder derselben eine Verbesserung anbringen kann. Da die Bau-art und Operation dieser Maschine einfach ist, so besorgt der Eigenthümer daß Perso-nen verleitet werden mögen dieselbe nachzu-machen, zu verkaufen und zu gebrauchen, in Beeinträchtigung seiner Rechte; er warnt da-her Jedermann gegen das Verfertigen, Ver-kaufen und Gebrauchen derselben, ohne seine Einwilligung, indem er entschlossen ist alle Solche gerichtlich zu belangen, die sich auf diese Weise mit seinen Rechten bemitteln in den Counties Lecha, Montgomery und Berks, und die vierzehn Jahre dauernd vom 1sten Mai 1843.— Er behält sich das Recht vor für Schadenersatz oder die Strafe von vier Thalern alle solche zu belangen, die eine ein-zige Maschine der Art machen, verkaufen oder gebrauchen.

John Kiffert, Januar 16, 1844.

Krebs-Schaden.

Das Folgende ist einer Philadelphiaer Zeit-ung entnommen: „Frau Maria Schweiger, in der Nord St. Straße, wurde von der oben genannten schred-lichen Plage befallen, im Gesicht, zwischen dem Auge und der Nase, und hatte schon ein-nen Theil der Nase und die darantstehenden Theile des Gesichtes weggefrissen. Sie wanz-te sich an Doktor Green, von Nea-ring, Pa., der sie, mit dem Beistande und Segen der Vorsehung, heilte, während sie ihre gewohnte Lebensweise fortsetzte, und ag und trank was ihr schmeckte.

Ein anderer Patient, der in Ruztaun, Pa. wohnte, hatte ebenfalls eine ähnliche Plage an sich, nahe am Auge und Schlaf, und wur-de nach Philadelphia genommen; allein er lehrte ungeheilt zurück, wurde aber nachher von eben dem Mann geheilt, und ist jetzt ge-sund, fröhlich und zufrieden.

Solche Personen, die unter ähnlichen Be-

schwerden schwächen, können ihn zu gegen-wärtiger Zeit in Reading, Pa., antreffen, wo er jetzt wohnt.

Leben und Tod.

Freund Leser—Diese Plage greift kein leben-des Geschöpf an als nur Männer und Frauen: gewöhnlich beginnt es und zeigt sich wie ein klein rothes Pöckchen auf der Haut, fühlt sich als ein „Fliegen-Stich“, oder als wenn eine Spinne ihren tödtlichen Biß macht—oder als ob ein giftiger Wurm bohrte und st in der Haut und Fleisch kriecht.—Es ist etwas Leben-des im menschlichen Körper—befüllt und zernagt die Brust, Seiten und Glieder der Men-schen sowohl als den Hals, das Gesicht und die Kehle, und es geht nie weg oder si r b t von selbst, wie einige andere Plagen thun—Kein! dies thut es nie, sondern muß durch das rechte Mittel weggetrieben werden—und die Frage ist nun—Wer hat dieses Mittel?

N. B. Ausschneiden dieses giftigen Krebs-murms aus dem Fleische ist Todesgefahr—thut kein gut, da er sich verbreitet, ausdehnt und wieder um sich frisst, so bös wie jemals. Juni 25.

Versicherung gegen Schaden oder Verlust durch Feuer.

Freibrief immerwährend.

Die Spring-Garden Versicherungs-Gesellschaft von Philadelphia, macht Versicherung, entweder für eine Zeitlang oder für immerwährend, gegen Ver-luste oder Schaden durch Feuer in der Stadt und auf dem Lande, an Häusern, Scheuern und Gebäuden aller Art; an Haus-geräthe, Kaufmannsgütern, Pferden, Rind-vieh, Ackerbauzeugnisse, Commerciale und Fabrik-Stocks und Geräthschaften von jeder Benennung; Schiffen und deren Ladung im Hafen, sowohl als Waarensachen und Grund-keiten, unter den höchst günstigen Bedin-gungen.

Mit Gesuche für Versicherung (Insurance) in Berks County, oder für einige Belohnung über diesen Gegenstand, wende man sich per-sönlich oder durch Briefe an John S. Ri-chards, Rechts Anwalt, Druckerei des Berks und Schuykill Journals, Reading, Pa.

Morton McMichael, Präsident L. Krumbhaar, Sekretär.

Direktors: Morton McMichael, Charles Stokes, Joseph Wood, Archibald Wright, P. J. Laguerre, Samuel Tompsett, Elijah Dallet, Charles W. Schreiner. Reading, November 1.

Wohlfeiler wie jemals.

Dr. Jacob Marschall

Erlaubt sich den Bürgern von Reading und der Umgegend achtungsvoll anzuziguen, daß er eine neue Apotheke in seinem neuen Hause etablirt und eröff-net hat, in der Ost-Pennstraße, dritte Thür unterhalb der Eisenbahn, wo man fortwäh-rend einen frischen Borrath Medicinen, von den vorzüglichsten Druaisien verfertigt, sin-den wird, zu billigen Preisen. Reading, April 2.

Neue Güter, neue Güter, von den New Yorker und Philadelphiaer Auktionen.

Luche, Cassimire und Westenzeuge.

Sehr wohlfeile und schöne, figurirte und schlichte Alpacha Lu-stres, Crap de Laines, Cassimire, Wolline, Valgarines, Seiden etc.

Ueberrassend schöne und ungelochte Wolline, Pargend, Bettene und Schürzen-Kelch, Schürzen-Ging-hams, Carlstons-Ginghams, feine und wohlfeile Kattune, flächigen Tischtücher, Tisch-Serviet-ten, Handtücher, etc.

Schöne Schawls, Halstücher, Linnen, Seiden und Cambrie Tas-chentücher, Cravatten, schlichte, durchwirkte und gestreifte Cambries, schlichte und figurirte Blonden, Hauben-Bänder, Spitzen, Einfassun-gen, Durchfag etc. etc.

Carpete, Tisch-Deck-Tuch, alle neu und wohlfeil. Käufer sind höflichst eingeladen anzurufen bei

William Beecher, Schild der Auktions-Sahne. Reading, Juni 18.

Gegen Rheumathic und Rücken-Schmerzen Liniment, verfertigt von John Kienley.

Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft soletische Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmierern. Einzig zu haben in dieser Druckerei. Preis: 50 Cent die Flasche. Reading, April 25.

Jackson's Hut-Fabrik

und Feder-Stoß.

No. 18, West-Pennstraße, zwischen der 4ten und 5ten, nächste Thür zu Pearson's Stoß, Reading.

Fortwährend auf Hand: Beaver, Nutria, Castor, Russische, nuppel, und wollene Hüte, von allen Moden und Formen.

Furr, feine tuchne, Velvet, lackirte, lederne und haarige Seehund-Kappen.— Eben falls Leaborn-Hüte zur passenden Jahreszeit.

Südliche und westliche Bettfedern.— Als les dieses wird zu den niedrigsten Bargeld-Preisen verkauft. Kauft an und sehet. Reading, Februar 9.

Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Ban-ken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Stern (*) bezeichnen, werden von den Brokers nicht angenommen.

Pennsylvania.

Banken in Philadelphia.

Table listing banks in Philadelphia with columns for Name, Disconto in Philad., and other details. Includes Bank of North America, Northern Liberties, Pennsylvania, Penn Township, Commercial Bank, Farmers u. Mechanics Bank, Girard ditto, Kensington do., Kensington Saving Institut a Merchants Bank von Philad., Moymensing Bank, Manuf. u. Mechanics, Mechanics Bank in Phil'a, Manuel Labor Bank (A. B. Drott), Pennsylvania Savings Bank, Philadelphia Bank, Philadelphia Saving Institut, Philadelphia Loan Comp., Penn Township Sav Inst., Richards (Mar), Southward Savings Bank, Schuykill Sav Institut, Schuykill Bank, Southward ditto, Western Bank.

Banken im Innern des Landes.

Table listing banks in the interior of the state with columns for Name, Location, and other details. Includes Bank of Allegheny zu Bedford, Beaver, zu Beaver, Swatara, zu Harrisburg, Washington, zu Washington, Chambersburg zu Chambersburg, Gettysburg* zu Gettysburg, Pittsburg, zu Pittsburg, Susquehanna Co. Montrose, Chester County zu Westchester, Delaware County* zu Chester, Germantown zu Germantown, Lewisiana zu Lewisiana, Middleburg zu Middleburg, Montgomery Co.* zu Norristown, Northumberland zu Northumberland, Berks County Bank zu Reading, Centre ditto zu Pottsville, City Bank zu Pittsburg, Columbia Brüden Gesellschaft, Columbia, Carlisle ditto* zu Carlisle, Doylestown ditto zu Doylestown, Easton ditto* zu Easton, Exchange ditto zu Pittsburg, Erie ditto zu Erie, Farmers u. Drovers zu Waynesburg, do zahlbar in current Fonds, Farmers und ditto ditto zu Fayette Co. geb., Farmers und ditto do zu Fayette Co. geb., Franklin ditto zu Washington, Farmers Bank v. Bucks City z. Bristol, Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster, Farmers ditto, von Reading* zu Rea., Harrisburg ditto zu Harrisburg, Harmony Institute zu Harmony, Honesdale Bank zu Honesdale, Huntington ditto zu Huntington, Juniata ditto zu Lewisiana, Lancaster do. zu Lancaster, Lancaster County Bank, zu Lancaster, Lebanon do. zu Lebanon, Lumberman's do. zu Warren, Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ungb., Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg, Mechanics Bank, Pittsburg, Monongahela ditto von Braunsville, Post Noten, Miners Bank von Pottsville, Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ungb., Northumb. u. Colb. Bk. zu Milton, N. Western Bk. v. Pa. Meadville, geschl., Neu Salem do. Fayette County, Northampton Bank zu Allentown, N. H. Delaw. Brüden Co. zu N. H. geschl., Office der Bank von Penns. Harrisb. b par., Office do do Lancaster b par., Office do do Reading b par., Office do do Easton b par., Zweig der W. Staaten* Pittsburg, gebroch., do. do. do. zu Erie, do. do. do. zu Beaver, Office der Schuykill Bank, Port Carbon b par., Agricult. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, geb., Silver Lake Bank zu Montrose, geschloß, Taylorville Delaware Brüden Co. a 15, Towanda do. zu Towanda, 76, Union do. zu Uniontown, gebroch., Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo., Wilkesbarre Brüden Co. zu Wilf., ungang., West Branch Bank, Williamsport, 5-6, Wyoming Bank zu Wilkesbarre, 13, York ditto* zu York, 14, Youghogony Bank zu Perryopolis, ungang.

Die Noten von den mit a bezeichneten Ban-ken werden nicht in Deposite genommen aber an den betreffenden Banken ausgetauscht.

Die mit b bezeichneten geben keine Noten aus

Delaware.

Bank v. Wilmington u. Brantwin* + Wilim par, Bank von Delaware* + Wilmington par, Bank von Emirna, Emirna, par, do. do. Zweig, Milford, par

Farmer's Bank vom Staat Delaw.* Dover, par, do. do. Zweig, Wilmington, par, do. do. Zweig, Georgetown, par, do. do. Zweig, New Castle, par, Union Bank, zu Wilmington, par, Kleine Noten unter 5 Pfl. 1 bis 14

New Jersey,

Belvidere Bank* zu Belvidere, Burlington Co. Bank, Medford, par, Commercial Bank Perth Amboy, par, Cumberland Bank* Bridgeton, par, Farmers Bank* Mount Holly, par, Farmers u. Mechanics Bank, Rahway, par, Farmers u. Mechanics do Middletown, par, Morris Co. Bank* Morristown, par, Mechanics Bank, Burlington, par, Mechanics do Newark, par, Mechanics u. Manufacturers do* Trenton par, Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, ungb., Post Noten ungangbar, Newark Bank Ins. Co* Newark, par, Orange Bank*, Orange, par, Peoples Bank, Paterson, par, Princeton Bank*, Princeton, par, Salem Banking Co*, Salem, par, State Bank*, Newark, par, State Bank* Elizabethtown, par, State Bank* Camden, par, State Bank of Morris* Morristown, par, State Bank* New Brunswick, par, Suffer Bank* Newton, par, Trenton Banking Co* Trenton, par, Union Bank* Dover, par, Bank of N. Brunswick, Brunswick gebroch., Farmers u. Mechanics Bank do. gebroch., Franklin Bank of N. J. Jersey City gebroch., Hoboken Banking Co. Hoboken gebroch., Jersey City Bank, Jersey City gebroch., Mechanics Bank, Paterson gebroch., Manufacturers Bank, Bellville gebroch., Monmouths Bank of N. J. Freehold gebro., New Hope Del Br. Co* Lambertville, par, N. J. Manuf. u. Banking Co Hoboken gebro., N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do., Paterson Bank, Paterson gebroch., State Bank, Trenton gebroch., Salem u. Phila. Manuf Co Salem gebroch., Washington Banking Co Hadenstact gebro.

An die Leidenden.

Kienley's Gegen-Grävel Pillen.

Diese Pillen sind die besten und sichersten für den reisenden Stein oder Grävel (Gravel), und alle Krankheiten die aus dem Wasser ent-stehen; sie reinigen die Nieren und heilen die Organe wieder in Ordnung, sie sind laxirend, mild- und wasserreibend, reinigen und stär-ken den Magen, erwecken Appetit, heilen das Kopfschmerz, die Hämorrhoiden, Windkoll, das Leibweh, Disperpsia etc. etc.

Dieses alles ist durch Zeugnisse bestätigt und bewiesen.

John Kienley, Dr. Dr.

Zu haben in dieser Druckerei; bei Geo. G. Markvick; Carl Wislans, Ecke der 7ten und Franklinstraße—Reading; und bei Apotheker Moser, Allentown, Lecha County, Pa. 31-5.

Neue, modige und wohlfeile Hutmacherei!

Phillip Hammer,

Hutmacher, macht hiernit den Bürgern von Reading und der Umgegend bekannt, daß er sich in Reading neu etablirt hat und sein Geschäft in allen dazu gehörenden Zweigen betreibt.—Seine Werkstätte ist in der Süd 4ten Straße, nahe bei Deas' Holzbofe, wo man fortwäh-rend finden wird einen großen Borrath von Beaver, Nutria, Castor, Russischen, nups-pel und wollenen Hüten, von allen Moden und Formen. Er wird sich aufs Beste bemühen durch gute Arbeit und bil-lige Preise die Gunst der Kunden zu gewinnen, die ihm mit ihrem Zuspruche beehren mögen und laßt alle höflichst ein anzurufen und sei-nen Borrath zu besichtigen.

Bestellungen werden dankbar angenommen und schnell und pünktlich besorgt. Reading, Mai 14. 13.

Rechts-Beistände oder Attorneys at Law.

J. Hoffman und G. W. Arms ha-ben sich vereinigt im Practicirung der Ge-setze für Berks County, unter der Firma von Hoffman und Arms. Nach dem ersten April wird ihre Amtsstube nahe dem Courthaus sein, vor der Zeit bleibe sie aber an der Wohnung des Hrn. Hoffman in der West-Pennstraße.

Hoffman und Arms. Reading, März 19.

Sirlonda,

Herzogin von Bretagne.

(Eine Geschichte des Alterthums.)

Dieses kleine Werkchen hat nun die Presse verlassen und ist sowohl einzeln als beim Dugend in der Druckerei dieser Zeitung zu haben. Dasselbe enthält 104 Seiten, ist in neuen Einband gebunden und kostet 37 1/2 Cn das Exemplar, oder 83 das Dugend. Reading, den 5. December.

Der Redliche Forscher,

oder Blick auf die Kontroverse zwischen Hrn. Steinbacher und Hrn. Berg, vorgehabt am 17, 18 und 19. Oktober 1842.

Das ganze Werkchen, bestehend aus zwölf Heften, hat die Preise verlassen und ist nun in dieser Druckerei sowohl in einzelnen Heften wie im Ganzen zusammen gebestet mit farbigen Umschlägen, zu haben. Das Gan-ze bildet nun ein 384 Seiten starkes Buch, dessen Inhalt für Christen aller Confessionen und besonders für deutsche Katholiken, sehr interessant ist.

Reading, Sept. 12.